



Proves d'accés a la universitat

Llengua estrangera **Alemanya**

Sèrie 2 - A

Qualificació		TR
Comprensió oral		
Comprensió escrita		
Redacció		
Suma de notes parcials		
Qualificació final		

Etiqueta de l'alumne/a

Ubicació del tribunal

Número del tribunal

Etiqueta de qualificació

Etiqueta del corrector/a

Teil 1: Hörverständnis

FRAUENFUßBALL

Inka Grings hat für das deutsche Fußball-Nationalteam gespielt und gewann zwei Europameisterschaftstitel. 2019 wurde sie Trainerin einer Männer**mannschaft**. Heute ist sie Cheftrainerin bei den Frauen des FC Zürich.

Sie spricht mit dem Journalisten Anton Wilfing.

Sie werden im Gespräch einige neue Wörter hören:

e Mannschaft: equip / equipo

e Chancengleichheit: igualtat d'oportunitats / igualdad de oportunidades

e Voraussetzung: condició / condición

r Stellenwert: rellevància, importància / relevancia, importancia

e Gemeinschaft: comunitat / comunidad

Lesen Sie jetzt die Fragen zum Gespräch auf der nächsten Seite.

(Pause)

FRAGEN

Hören Sie jetzt aufmerksam zu! Sie werden das Gespräch zweimal hören.

Lösen Sie die acht Aufgaben, indem Sie dem Gespräch entsprechend jeweils die richtige Antwort ankreuzen. Es gibt nur EINE richtige Antwort.

[3 Punkte: 0,375 Punkte für jede richtige Antwort. Für jede falsche Antwort werden 0,125 Punkte abgezogen. Wenn die Frage nicht beantwortet wird, wird nichts abgezogen.]

1. Gibt es in Deutschland gute Voraussetzungen für Frauen, um professionell Fußball zu spielen?
 - Inka Grings sagt das nicht.
 - Ja, Inka Grings sagt, dass es gute Voraussetzungen gibt.
 - Nein, Inka Grings sagt, dass es keine guten Voraussetzungen gibt.
 - Nein, Inka Grings sagt, dass Frauen nicht in der Bundesliga spielen dürfen.

2. Sind professionelle Fußballspielerinnen in Deutschland gut bezahlt?
 - Nein.
 - Ja.
 - Nur beim FC Bayern München.
 - Nur wenn sie unter 23 Jahre alt sind.

3. Außer dem Training, was müssen viele Fußballspielerinnen noch tun?
 - Sie müssen sich noch um die Diät der Mannschaft kümmern.
 - Sie müssen sich noch um die Organisation der Reisen der Mannschaft kümmern.
 - Sie müssen sich noch um die Finanzen des Clubs kümmern.
 - Sie müssen noch acht Stunden arbeiten.

4. Hat Deutschland „Equal Pay“ für Fußball-Nationalspielerinnen?
 - Ja.
 - Nur beim Borussia Dortmund.
 - Nur wenn sie auch in der Champions League spielen.
 - Nein.

5. Was wollen die meisten Spielerinnen?
 - Sie wollen 500.000 Euro im Monat verdienen.
 - Sie wollen 5.000 Euro im Monat verdienen.
 - Sie wollen akzeptiert werden.
 - Sie wollen 500.000 Euro im Monat verdienen und akzeptiert werden.

6. Wo spielen die deutschen Frauenmannschaften meistens?
 - Inka Grings weiß das nicht.
 - Sie spielen in großen Stadien.
 - Sie spielen in kleineren Stadien.
 - Sie spielen in Stadien, wo es keinen Platz für das Publikum gibt.

7. Warum lieben Leute es, ins große Stadion zu gehen?
 - Wegen des Gemeinschaftsgefühls.
 - Wegen der innovativen Architektur des Stadions selbst.
 - Weil sie nicht gerne Fußball im Fernsehen sehen.
 - Weil die Sponsoren ihnen Geschenke machen.

8. Warum sagt Inka Grings, dass junge Mädchen Vorbilder brauchen?
 - Weil sie glaubt, dass Fußballspielerinnen keine guten Vorbilder für junge Mädchen sein können.
 - Weil sie als junges Mädchen eine berühmte Fußballspielerin als Vorbild hatte.
 - Weil sie glaubt, dass sie ein gutes Vorbild für junge Mädchen ist.
 - Weil sie glaubt, dass Fußballspielerinnen gute Vorbilder für junge Mädchen sein können.

Espai per al corrector/a		
Correcta	Incorrecta	No contestada
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Correctes	Incorrectes	No contestades
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Recompte de les respostes

Nota de comprensió oral

Teil 2: Leseverständnis

AMPELMÄNNCHEN

Ohne die berühmten Ampelmännchen kann der Stadt**verkehr** heute kaum funktionieren. In den meisten Ländern sind die Figuren in den Ampeln rot und grün und regeln so den Verkehr für Fußgänger.

Die erste Fußgänger-Ampel in Europa gab es 1933 in der dänischen Hauptstadt Kopenhagen. Vier Jahre später stand in Berlin die erste deutsche Fußgänger-Ampel. Damals existierten aber nur einfache Licht-Ampeln ohne Ampelmännchen. Es passierten immer wieder Unfälle, weil Menschen die Lichter nicht richtig verstehen konnten. Durch die Ampelmännchen wurde die Situation besser. Fußgänger können seitdem deutlich erkennen, wann man über die Straße gehen darf und wann man stehen bleiben muss.

Seit den 1980er Jahren gibt es in Deutschland lokale Varianten. Wichtig ist nur: Die Ampeln müssen bei Rot eine Figur zeigen, die steht. Und bei Grün muss man klar sehen, dass die Figur geht. In Erfurt zum Beispiel gibt es ein Ampelmännchen mit Regenschirm. Seit 2018 erinnert Trier mit Karl-Marx-Ampeln an den berühmtesten Sohn der Stadt. Wer mit Elvis Presley als Ampelzeichen über die Straße gehen möchte, muss nach Friedberg fahren. Aus regionaler Industrie- und Arbeitertradition gibt es in Duisburg Ampeln mit **Bergmännern**. In vielen deutschen Städten kann man auch Ampelmädchen sehen, und homosexuelle Ampelpaare gibt es seit einigen Jahren nicht nur in Wien, Hamburg und Berlin, sondern auch in London, Madrid und Canberra. Ampeltiere sind in Mitteleuropa aber selten, nur in Wimbledon gibt es Pferdeampeln.

Eine besondere Geschichte hat das berühmte Ost-Ampelmännchen: Der Psychologe Karl Peglau hat es 1961 gezeichnet. Es ist etwas runder als das Ampelmännchen in West-Deutschland und trägt einen Hut. Weil viele Menschen die Figur **behalten** wollten, durfte sie nach der **Wiedervereinigung** 1989-1990 bleiben.

Text bearbeitet und gekürzt aus
Ruth KELLER. *Presse und Sprache* (September 2019)

r Verkehr: circulació, trànsit / circulación, tráfico

r Bergmann: miner / minero

behalten: conservar

e Wiedervereinigung: reunificació / reunificación

Beantworten Sie folgende Fragen. Es sind Fragen zum Verständnis des Textes, man muss ihn aufmerksam lesen. Kreuzen Sie die richtige Antwort an. Es gibt nur EINE korrekte Antwort. [3 Punkte: 0,375 Punkte für jede richtige Antwort. Für jede falsche Antwort werden 0,125 Punkte abgezogen. Wenn die Frage nicht beantwortet wird, wird nichts abgezogen.]

		Espai per al corrector/a		
		Correcta	Incorrecta	No contestada
1.	Sind die Figuren in den Ampeln in der ganzen Welt gleich? <input type="checkbox"/> Ja, in allen Ländern sind sie rot und grün. <input type="checkbox"/> Ja. <input type="checkbox"/> Nein, in einigen Ländern sind sie schwarz und weiß. <input type="checkbox"/> Nein.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.	Wann gab es die erste Fußgänger-Ampel in Deutschland? <input type="checkbox"/> 1929. <input type="checkbox"/> 1933. <input type="checkbox"/> 1937. <input type="checkbox"/> 1940.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.	Was war das Problem mit den einfachen Licht-Ampeln? <input type="checkbox"/> Die Lichter waren zu dunkel. <input type="checkbox"/> Die Licht-Ampeln waren zu klein. <input type="checkbox"/> Die Menschen konnten die Lichter nicht richtig sehen. <input type="checkbox"/> Die Menschen konnten die Lichter nicht richtig verstehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.	Was ist das Wichtigste bei Fußgänger-Ampeln? <input type="checkbox"/> Dass sie schön sind. <input type="checkbox"/> Dass sie zeigen, was man tun muss. <input type="checkbox"/> Dass sie groß sind. <input type="checkbox"/> Dass sie rot und grün sind.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5.	Warum hat man in Trier Karl-Marx-Ampeln? <input type="checkbox"/> Weil Karl Marx in Trier starb. <input type="checkbox"/> Weil Karl Marx in Trier geboren wurde. <input type="checkbox"/> Weil diese Figur von einem berühmten Künstler aus Trier gezeichnet wurde. <input type="checkbox"/> Weil Karl Marx Bürgermeister von Trier war.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6.	Warum gibt es in Duisburg Ampeln mit Bergmännern? <input type="checkbox"/> Weil die Duisburger Elvis Presley nicht mögen. <input type="checkbox"/> Weil Duisburg originelle Ampel-Figuren haben wollte. <input type="checkbox"/> Weil es in Duisburg viele Bergmänner gab. <input type="checkbox"/> Weil es in Duisburg keine Bergmänner gab.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7.	Welche Varianten vom berühmten Ampelmännchen gibt es? <input type="checkbox"/> Nur Ampelmädchen. <input type="checkbox"/> Nur Ampelmädchen und Ampelkatzen. <input type="checkbox"/> Es gibt keine Varianten. <input type="checkbox"/> Unter anderem gibt es Pferdeampeln.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8.	Wie sieht das berühmte Ost-Ampelmännchen aus? <input type="checkbox"/> Es ist nur runder als das West-Ampelmännchen. <input type="checkbox"/> Es ist dünner als das West-Ampelmännchen. <input type="checkbox"/> Es ist dicker als das West-Ampelmännchen und trägt einen Hut. <input type="checkbox"/> Es ist dünner als das West-Ampelmännchen und trägt einen Hut.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		Correctes	Incorrectes	No contestades
Recompte de les respostes		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nota de comprensió escrita		<input type="text"/>		

Teil 3: Schriftliche Prüfung

Wählen Sie EINE von diesen drei Alternativen aus und beantworten Sie sie mit einem Text von zwischen 125 und 150 Wörtern:

[4 Punkte]

1. Sie wollen mit einer Freundin oder einem Freund nach Deutschland reisen, um das Finale der UEFA Women's Champions League zu sehen und sind dabei, alles zu planen. Schreiben Sie den Dialog.
2. Sie haben vor kurzem eine Reise nach Deutschland gemacht, wo Sie das Finale der UEFA Women's Champions League gesehen haben. Erzählen Sie in einer E-Mail an einen Freund oder eine Freundin, ohne persönliche Daten zu geben, über die Reise.
3. Sie sind eine berühmte Fußballspielerin oder ein berühmter Fußballspieler. Was machen Sie an einem gewöhnlichen Tag? Und in Ihrer Freizeit?

Competència gramatical	
Lèxic	
Coherència textual	
Qualitat del contingut	
Total	
Nota de la redacció	

--	--

--	--

Etiqueta de l'alumne/a



Institut
d'Estudis
Catalans